

Hilfsgüter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): - **(1974)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Berichtsjahres war ihm noch keine Antwort auf seine Dienstangebote zugegangen. In der *Arabischen Republik Jemen* führten die IKRK-Delegierten zwei Besuchsreihen in den Haftstätten durch. Im Verlauf der zweiten Besuchsreihe hatten sie Zugang zu acht Gefängnissen, in denen sich über 1.200 Häftlinge befanden. Bei diesen Besuchen verteilten die Delegierten Hilfsgüter im Wert von rund SFr. 53.600,— an die Gefangenen.

In der *Demokratischen Volksrepublik Jemen* löste das IKRK seine 1967 in Aden eingerichtete Delegation auf, da ihre Tätigkeit zugunsten der politischen Häftlinge Anfang 1973 praktisch zum Stillstand gekommen war.

Wir möchten erwähnen, dass das IKRK in den beiden letztgenannten Ländern den nationalen Rothalbmond-Gesellschaften materielle Hilfe im Werte von SFr. 260.000,— gewährte, einschliesslich der für die notleidende Bevölkerung bestimmten Lebensmittelpenden der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der schweizerischen Regierung¹.

Hilfsgüter

UNTERSTÜTZUNG DER HERKÖMMLICHEN TÄTIGKEIT DES IKRK

Auch im Berichtsjahr nahm das IKRK im Rahmen seiner traditionellen Tätigkeit reguläre Verteilungen von Hilfsgütern vor wie beispielsweise:

- medizinische Hilfsgüter, Kleidungsstücke und Lebensmittel für die Kriegsgefangenen, Zivilhäftlinge und die Zivilbevölkerung, die Opfer des Konflikts zwischen Israel und den Ländern wurden;
 - ärztliche Betreuung der von den IKRK-Delegierten in den verschiedenen Einsatzgebieten besuchten Häftlinge;
 - Hilfsgüter für die nationalen Rotkreuzgesellschaften;
 - Hilfsgüter für verschiedene Befreiungsbewegungen.
- (Siehe nachstehende Tabelle).

¹ Siehe Tabelle über verteilte Hilfsgüter auf S. 74 dieses Berichts.

Die finanzielle und sonstige Planung dieser Hilfsaktionen erfolgt im allgemeinen alle sechs Monate; so wurde im Berichtsjahr ein Gesamtbetrag von SFr. 2.257.163,— für die von Genf aus durch die Hilfsgüterabteilung vorgenommenen Hilfsgütersendungen wie auch für die von den Delegationen im Einsatzgebiet getätigten Ankäufe ausgegeben¹.

LEBENSMITTELHILFE

Im Rahmen der mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der schweizerischen Regierung abgeschlossenen Abkommen liess das IKRK zahlreichen nationalen Gesellschaften und anderen Empfängern eine bedeutende Lebensmittelhilfe zukommen.

Im vergangenen Jahr führte die Hilfsgüterabteilung 49 Sendungen von insgesamt 9.981 Tonnen Lebensmitteln (7.590 Tonnen Mehl, 2.391 Tonnen Milchpulver) nach 17 Ländern in Afrika, 7 Ländern des Nahen Ostens, 6 Ländern Lateinamerikas, 2 asiatischen und 2 europäischen Ländern sowie an 2 Befreiungsbewegungen in Afrika durch. (Siehe nachstehende Tabellen).

GROSSANGELEGTE INTERNATIONALE AKTION

Die Hilfsgüterabteilung organisierte eine grossangelegte Hilfsaktion, um den zahlreichen zivilen Opfern und den Heimatvertriebenen des im Juli 1974 auf Zypern ausgebrochenen Konflikts zu helfen. Sie war als Koordinator tätig und sicherte in einer ersten Phase die Versorgung der Insel mit dringend benötigten Hilfsgütern über eine Luftbrücke, die die Nachschubbasen in Europa und im Nahen Osten mit Zypern verbanden. Später wurde in enger Zusammenarbeit mit den Hilfsgüter spendenden nationalen Gesellschaften und dem Hochkommissariat der Vereinten Nationen für das Flüchtlingswesen eine regelmässige Versorgung der Insel gewährleistet. Dank der tatkräftigen Mitwirkung mehrerer nationaler Gesellschaften konnten ambulante Ärzteteams auf der ganzen Insel tätig sein.

¹ Siehe Finanztabelle VII auf S.126 bezüglich des Gesamtbetrags.

Die Hilfsgüterabteilung setzte ihr gesamtes Personal und all ihre Mittel ein, um sich einige Monate lang unermüdlich dieser Aktion zu widmen, die einen erfreulichen Widerhall an internationaler Solidarität hervorrief (siehe Tabelle über verteilte Hilfsgüter auf S. 19 dieses Berichts).

VOM IKRK IM JAHRE 1974 BEFÖRDERTE ODER VERTEILTE HILFSGÜTER

Afrika

		SFr.
Algerien	Versand von 60 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Dürreopfer	48 000,—
	Versand von 5 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Dürreopfer	35 000,—
Angola	Unterstützung der Gefangenen	1 100,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	900,—
	Versand eines Krankenwagens an das Rote Kreuz	21 000,—
Äthiopien	Versand von 50 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Dürreopfer	40 000,—
	Versand von 230 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung von Eritrea	184 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	311 500,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	20 000,—
Burundi	Unterstützung der Häftlinge	650,—
Gambia	Unterstützung der Häftlinge	5 500,—
Ghana	Unterstützung des Roten Kreuzes	1 100,—
Republik Guinea-Bissau	Unterstützung der Gefangenen der PAIGC in portugiesischem Gewahrsam vor der Erlangung der Unabhängigkeit	350,—
Kamerun	Unterstützung der Häftlinge	6 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	4 000,—
Kenia	Versand von 50 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	40 000,—

		SFr.
Kongo	Versand von 20 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	16 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	1 500,—
	Unterstützung der portugiesischen Ge- fangenen	850,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	800,—
Liberia	Versand von 20 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	16 000,—
Mali	Versand von 20 Tonnen Magermilch- pulver, Spende der EWG, für die Dürre- opfer	80 000,—
Mauretanien	Versand von 40 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Dürreopfer	32 000,—
	Versand von 20 Tonnen Magermilch- pulver, Spende der EWG, für die Dürre- opfer	80 000,—
	Unterstützung der politischen Häftlinge ..	7 900,—
	Unterstützung des Roten Halbmonds	10 000,—
Mauritiusinsel	Versand von 50 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	40 000,—
Moçambique	Versand von 10 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Bevölkerung, die Opfer der Un- ruhen in Lourenço-Marques wurde	70 000,—
	Unterstützung der Opfer der Wirren in Lourenço-Marques	53 000,—
	Unterstützung der heimatvertriebenen Bevölkerung des Bezirks von Tete	10 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	800,—
	Unterstützung der Gefangenen	400,—
Niger	Versand von 20 Tonnen Magermilch- pulver, Spende der EWG, für die Dürre- opfer	80 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	800,—

		SFr.
Obervolta	Versand von 20 Tonnen Magermilchpulver, Spende der EWG, für die Dürreopfer	80 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	12 800,—
Rhodesien	Versand von 30 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Bevölkerung der geschützten Dörfer	210 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	32 900,—
	Medizinische Unterstützung für die Bevölkerung der geschützten Dörfer	1 800,—
Ruanda	Versand von 5 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für ein Waisenhaus des Roten Kreuzes ..	35 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	5 300,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	2 400,—
Sambia	Unterstützung der Häftlinge	4 300,—
Senegal	Versand von 40 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Dürreopfer	32 000,—
	Versand von 20 Tonnen Magermilchpulver, Spende der EWG, für die Dürreopfer	80 000,—
Sierra Leone	Unterstützung des Roten Kreuzes	750,—
Südafrika	Unterstützung der Häftlinge	3 200,—
Togo	Versand von 20 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	16 000,—
	Unterstützung der Haftstätten	3 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	1 900,—
Tschad	Versand von 20 Tonnen Magermilchpulver, Spende der EWG, für die Dürreopfer	80 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	2 100,—

		SFr.
Zaire	Versand von 20 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	16 000,—
	Unterstützung der portugiesischen Ge- fangenen	1 200,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	1 500,—
Zentralafrika- nische Republik	Unterstützung des Roten Kreuzes	950,—
FNLA	Versand von 40 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die angolanischen Flüchtlinge in Zaire	32 000,—
FRELIMO	Versand von 77 kg Arzneimitteln, Spende des Schweizerischen Roten Kreuzes	11 000,—
MPLA	Pharmazeutika und Lebensmittel für den Medizinischen Betreuungsdienst	4 800,—
	Versand eines Krankenwagens	35 000,—
PAC	Versand von 128 kg Arzneimitteln	10 500,—
PAIGC	Versand von 10 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	70 000,—
SWAPO	Versand von 68 kg Arzneimitteln	5 300,—
ZANU	Versand von 42 kg Arzneimitteln	5 000,—
ZAPU	Versand von 104 kg Arzneimitteln	4 500,—
	Gesamtbetrag SFr.	2 020 350,—

Asien¹

		SFr.
Bangladesh	Versand von 60 kg Brillengestellen, Spende des Deutschen Roten Kreuzes in der Bundesrepublik Deutschland, und von 43 kg Brillengläsern für das Islamia Eye Hospital in Dacca	18 000,—
Birma	Versand von 10 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	70 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	700,—
Hongkong	Unterstützung der repatriierten Südvietnamesen	600,—
Indien	Unterstützung des Roten Kreuzes	500,—
Indonesien	Unterstützung der Häftlinge	82 800,—
Republik Khmer	Unterstützung der Kriegsgefangenen	2 600,—
	Hilfsaktion der IRKH für die Bevölkerung .	5 026 500,—
Laos	Unterstützung der Kriegsgefangenen	2 700,—
	Unterstützung der birmanischen Flüchtlinge	6 500,—
	Hilfsaktion der IRKH für die Zivilbevölkerung	238 800,—
Laotische Vaterländische Front	Medizinische Betreuung und Verschiedenes	183 800,—
	Hilfsaktion der IRKH für die Zivilbevölkerung	359 800,—
Malaysia	Versand von 15 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	105 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	1 700,—

¹ Die aufgeführten Hilfsgüter der IRKH (Internationale Rotkreuzhilfe) schliessen nicht die von den nationalen Rotkreuzgesellschaften zusätzlich geleistete Hilfe in Form von Sachspenden und Dienstleistungen ein.

		SFr.
Philippinen	Unterstützung der Häftlinge	5 500,—
Sri Lanka	Unterstützung der Häftlinge	40 000,—
Republik Vietnam	Unterstützung der Kriegsgefangenen	2 000,—
	Sozialmedizinische Aktion in den Waisenhäusern	76 500,—
	Hilfsaktion der IRKH für die Zivilbevölkerung	3 854 000,—
Demokratische Republik Vietnam	Versand von Fertighäusern für die Zivilbevölkerung durch die IRKH	6 678 400,—
Provisorische Revolutionäre Regierung der Republik Südvietnam	Versand von Krankenhauseinrichtungen durch die IRKH	919 400,—
Gesamtbetrag SFr.		17 675 800,—

Europa

Griechenland	Versand einer Tonne Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für ein Kinderheim des Roten Kreuzes	7 000,—
Polen	Versand von Arzneimitteln an das Rote Kreuz	2 100,—
Rumänien	Versand von Arzneimitteln	500,—
Ungarn	Versand von Arzneimitteln an das Rote Kreuz	2 200,—
Verschiedenes	Versand von Arzneimitteln in verschiedene Länder	2 100,—
Gesamtbetrag SFr.		13 900,—

Lateinamerika

		SFr.
Argentinien	Unterstützung des Roten Kreuzes	19 950,—
Bolivien	Unterstützung der Häftlinge	22 300,—
	Unterstützung der Häftlingsfamilien	6 200,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	5 100,—
Chile¹	Versand von 600 Tonnen Weizenmehl und 120 Tonnen Vollmilchpulver, Spenden der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	1 320 000,—
	Versand von 1 500 Tonnen Magermilchpulver, Spende der EWG, für die Zivilbevölkerung	6 000 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	45 400,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes für die Bevölkerung, die Opfer der Überschwemmungen wurde	57 700,—
Ecuador	Unterstützung der Häftlinge	1 200,—
Guayana	Versand von 3 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	21 000,—
Haiti	Versand von 10 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	70 000,—
Honduras	Versand von 4 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	28 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	12 800,—
Kolumbien	Unterstützung der Häftlinge	5 700,—
	Unterstützung der Häftlingsfamilien	200,—

¹ Enthält nicht die im Rahmen der Sonderaktion in Chile beförderten oder verteilten Hilfsgüter.

SFr.

Paraguay	Versand von 3 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	21 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	11 500,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	1 300,—
	Unterstützung der Häftlingsfamilien	1 700,—
Uruguay	Versand von 10 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für die Milchausgabeaktion des Roten Kreuzes	70 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	46 700,—
	Gesamtbetrag SFr. 7 767 750,—	<hr/> <hr/>

Naher Osten

Arabische Republik Ägypten	Versand von 100 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Heimatvertriebenen	80 000,—
	Versand von 500 Tonnen Weizenmehl, und 100 Tonnen Magermilchpulver, Spenden der EWG, für die Heimatver- triebenen	800 000,—
	Verschiedene Hilfsgüter	17 800,—
	Übergabe von Arzneimitteln, chirurgi- schem Material, Decken, Kleidungs- stücken, Milchpulver, Krankenwagen und Rollstühlen, Spenden verschiedener na- tionaler Rotkreuzgesellschaften, für die Zivilbevölkerung	1 353 100,—

		SFr.
Israel und besetzte Gebiete	Versand von 1800 Tonnen Weizenmehl, Spende der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung von Zisjordanien, Gasa und Sinai	1 440 000,—
	Unterstützung der Zivilhäftlinge	350 000,—
	Unterstützung der Zivilbevölkerung und verschiedene Hilfsgüter	46 300,—
Jordanien	Versand von 1000 Tonnen Weizenmehl und 100 Tonnen Magermilchpulver, Spenden der EWG, für die Zivilbevölkerung	1 200 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	4 300,—
Libanon	Versand von 100 Tonnen Magermilchpulver, Spende der EWG, für die Zivilbevölkerung	400 000,—
	Unterstützung des Roten Kreuzes	31 500,—
Syrien	Versand von 10 Tonnen Vollmilchpulver, Spende der schweizerischen Regierung, für den Roten Halbmond von Aleppo	70 000,—
	Versand von 100 Tonnen Magermilchpulver und 2800 Tonnen Weizenmehl, Spenden der EWG, für die Heimatvertriebenen der Golan-Höhen	2 640 000,—
	Unterstützung der Zivilbevölkerung	10 100,—
	Übergabe von Arzneimitteln, chirurgischem Material, Zelten, Decken und Milchpulver, Spenden verschiedener nationaler Rotkreuzgesellschaften, an den Roten Halbmond für die Zivilbevölkerung	1 136 600,—
Arabische Republik Jemen	Versand von 50 Tonnen Weizenmehl, Spende der EWG, für die Zivilbevölkerung	40 000,—
	Unterstützung der Häftlinge	53 600,—
	Einrichtungsgegenstände für die Prothesenwerkstatt in Sana	36 100,—
Demokratische Volksrepublik Jemen	Versand von 100 Tonnen Weizenmehl und 20 Tonnen Vollmilchpulver, Spenden der schweizerischen Regierung, für die Zivilbevölkerung	220 000,—
	Unterstützung der Häftlinge und ihrer Familien	9 600,—

		SFr.
«Palästinensischer Roter Halbmond»	Versand von 50 Tonnen Magermilchpulver, Spende der EWG, für die Zivilbevölkerung	200 000,—
	Unterstützung des «Palästinensischen Roten Halbmonds»	48 800,—
	Übergabe von Arzneimitteln und medizinischem Material, Spenden verschiedener nationaler Rotkreuzgesellschaften, für die Zivilbevölkerung	80 000,—
«Magen David Adom»	Übergabe von Arzneimitteln, chirurgischem Material und einem Krankenwagen, Spenden verschiedener nationaler Rotkreuzgesellschaften, an den «Magen David Adom» für die Zivilbevölkerung	<u>262 800,—</u>
Gesamtbetrag SFr. 10530600,—		<u><u> </u></u>